



GERAS NEUE MITTE



GNM schon gehört?

... die Abkürzung steht für GERAS NEUE MITTE, die große Freifläche zwischen Stadtmuseum und De-Smit-Straße ... der Name ist ein Arbeitstitel für die Zeit, in der geplant wird, was hier entstehen kann und soll;

... und was entsteht?

... dazu gibt es zur Zeit nur eine grobe Vorstellung ... die steht im „**Entwicklungsrahmen für Geras Neue Mitte**“ mit 8 Grundsätzen für die Zukunft von GNM – die all das vereinen, was Bürger und Fachleute sich für die Zukunft vorstellen ... über 500 Geraer Bürger trugen mit ihrer Meinung in der Bürgerumfrage zu „KuK an! – Wie soll Geras Neue Mitte aussehen?“ bei alles dazu unter www.gera.de/gnm ...



Geraer IBA-Boten schon gesehen?

... die großen Blumenkübel in GNM mit neuer Deko ... Idee stammt aus der Arbeitsgruppe Kommunikation für GNM, die auch an der grafischen Umsetzung mitarbeitete mit vielen anderen zusammen ... die IBA-Boten sollen das, was Geraern und Fachleuten am Herzen liegt, in Richtung IBA Thüringen im Jahr 2023 tragen, sollen den Namen „Geras Neue Mitte“ und Kontaktnummern an Ort und Stelle öffentlich machen und zum Mitmachen einladen!

Achtung Blühstreifen!

340 Meter lang führt er von Bachgasse über Breitscheid- bis De-Smit-Straße und blüht zwischen Mai bis Oktober am Rand von GNM ... Cosmea, Buschwinden, ein- und zweijährige Stauden und Pflanzen sind im Boden ... neues Gras ist gesät für eine ansehnlich blühende Zwischennutzung in GNM



Mit(te)machen!

Martin Greipel, 0152 01650137, martin.greipel@web.de; AG Kommunikation, Stadtverwaltung 0365 838-4050, www.gera.de/gnm

GERAS NEUE MITTE

Wann reden Bürger mit?

... immer, in allen Arbeitsgruppen und im für wichtige Entscheidungen bedeutenden Initiativkreis arbeiten gemeinsam Bürger/Ja - für Gera/Stadtverwaltung in für alle öffentlichen Treffen ... wer etwas initiieren, bauen oder unternehmen möchte – einfach melden! ... aktuell gesucht: Interessierte an Kommunikation (Facebooker, Textfreudige, Grafikaffine, Fotofans ...) zur Verstärkung der AG Kommunikation, für Transparenz und Meinungsaustausch zur akzeptanzorientierten Stadtentwicklung:

Wir suchen Sie für Umfrage!

... der Rahmenplan „plus“ für GNM ist in Arbeit, demnächst auch der Bebauungsplan ... die Pläne regeln, was wo in welchen Dimensionen gebaut und gestaltet werden kann ... ähnlich einer „Landkarte GNM“; Ihre Meinung ist gefragt: bald gibt es „KuK an 2!“ – die Ausstellung dazu im KuK, mit Bürgerumfrage 2; mailen oder schreiben Sie bitte, wenn Sie mitmachen möchten und beitragen, dass Geraerinnen und Geraer ein Meinungsbild abgeben, das für weitere GNM-Arbeit berücksichtigt wird ... wir senden Ihnen rechtzeitig alle Informationen ...;

Wer bezahlt?

... die Planungen / Landkarte finanzieren fast komplett Bund und Freistaat Thüringen über Fördermittel der Städtebauförderung; heute auch anlässlich des bundesweiten Tages der Städtebauförderung: Dank dafür! ... *Städtebauförderung finanziert uns Dinge, die wir uns selbst so nicht leisten könnten, um die Stadt professionell weiter zu entwickeln*“, so Daniela Hoffmann-Weber/Fachdienstleiterin Stadt Gera; ... IBA Thüringen und Ja – für Gera e.V. gehören ebenso zu Förderern konkreter Aktivitäten für GNM, z.B. Flashmob (10/2016), Kurator für die Neue Mitte (2017) ...;

Warum wird noch nix gebaut?

... weil zuerst die „Landkarte“ entstehen muss... um nicht planlos an einer Stelle z.B. Bäume zu pflanzen, die dann für ein anderes Projekt an der Stelle stören ... zur aktuellen Belebung gibt es „Zwischennutzungen“ wie die IBA-Boten, der Blühstreifen, die Kurator-Aktivitäten – die zumindest ein wenig verändern, für Aufmerksamkeit sorgen und weiter verlocken sollen, dass sich Geraer mit engagieren, investieren ... ???! ☺

2015	2016	2017	2018	2019	2023
Grundlage Meinungsbildung European-Wettbewerb mit 24 Arbeiten für Geras Neue Mitte	Meinungsbildung KuK an! mit 3.500 Besuchern und 550 Bürgern für 12 wesentliche Anliegen Planungsbasis Entwicklungsrahmen Fläche aktivieren I Urban Flashmob mit 700 Teilnehmern	Fläche aktivieren II "Komm in Geras Neue Mitte", Aufruf an die Bevölkerung zum Mitmachen Planung I Arbeit an: Rahmenplan "plus", Bebauungsplan	Planung II Abschluss von: Rahmenplan „plus“ und Bebauungsplan Akquise	Planung III Planen der Gestaltung Umsetzung I Beginn Umsetzung IBA Werk-schau	Gestalten & Umsetzung II IBA Thüringen 2023